

Ernste Gesänge

Werke von Johannes Brahms,
Max Reger und Othmar Schoeck

Dominik Wörner, Bassbariton
Ekaterina Kofanova, Orgel

Friedenskirche Bern
Sonntag, 23. Februar 2014,
17.00 Uhr

Friedensstr. 9, 3007 Bern
(Tram 6 Richtung Fischermätteli,
Haltestelle Cäcilienstrasse oder Pestalozzi)

Kollekte – Empfehlung Fr. 25.-

Kirchenmusik

Ekaterina Kofanova

Künstlerische Leitung

Programm

Johannes Brahms

(1833-1897)

aus "Elf Choralvorspiele" op. 122:
"Herzlich tut mich erfreuen"

Vier ernste Gesänge op. 121
I. Denn es gehet dem Menschen wie dem Vieh
II. Ich wandte mich und sahe an
III. O Tod, wie bitter bist du
IV. Wenn ich mit Menschen- und mit Engelszungen
redete

aus "Elf Choralvorspiele" op. 122:
"Schmücke dich, o meine Seele"

Max Reger

(1873-1916)

aus "Geistliche Lieder" op. 137:
II. Dein Wille, Herr, geschehe!
IV. Am Abend
IX. Lass dich nur nichts nicht dauern

Phantasie über den Choral „Straf mich nicht in Deinem Zorn“ op. 40 Nr. 2

Othmar Schoeck

(1886-1957)

Drei geistliche Gesänge für Bariton mit Orgel, op. 11:
I. Psalm (Paul Schoeck) "Liebe ist Wahrheit"
II. Psalm 23 "Der Herr ist mein Hirte"
III. Psalm 100 "Jauchzet dem Herrn"



Dominik Wörner **Bassbariton**

studierte Kirchenmusik in Stuttgart (A-Examen), Musikwissenschaft und Cembalo in Fribourg, Orgel und Gesang in Bern (beides mit Solistendiplom). Sein massgeblicher Lehrer in Gesang war Jakob Stämpfli. 2002 gewann er beim XIII. Internationalen Bach-Wettbewerb im Fach Gesang den Ersten Preis und einen Sonderpreis des

Leipziger Barock-orchesters. Vertiefende Studien, die er in Zürich bei Irwin Gage in dessen Meisterklasse für Lied-interpretation mit Auszeichnung abschloss, vervollständigten seine Ausbildung.

Mit den grossen Oratorienpartien seines Fachs (von Monteverdis Marienvesper bis Verdis Requiem) gastierte er erfolgreich in fast allen Ländern Europas, den U.S.A., in Asien und Australien unter Dirigenten wie Carl Saint Clair, Christophe Coin, Thomas Hengelbrock, Philippe Herreweghe, Sigiswald Kuijken oder Masaaki Suzuki - dabei finden in besonderem Masse seine Bach-Interpretationen international Anerkennung. Eine Reihe von CD-Einspielungen für Labels wie Accent, BIS, Capriccio, Harmonia mundi France, K 617, Musica Rinata oder ORF Edition Alte Musik - darunter auch preisgekrönte Aufnahmen (Echo-Klassik-Preis, Diapason d'Or) - und TV-/Rundfunkübertragungen für BBC, BR, NDR, ORF, RAI, SRP2 oder SWR dokumentieren mittlerweile das aussergewöhnliche Können des jungen Sängers.

Dominik Wörner ist ausserdem Gründer und Künstlerischer Leiter einer eigenen Konzertreihe in seiner pfälzischen Heimat, des Kirchheimer Konzertwinters.

www.dominikwoerner.de